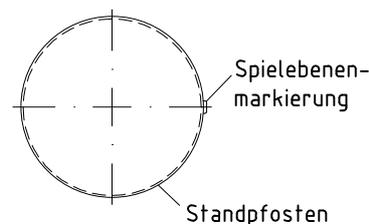


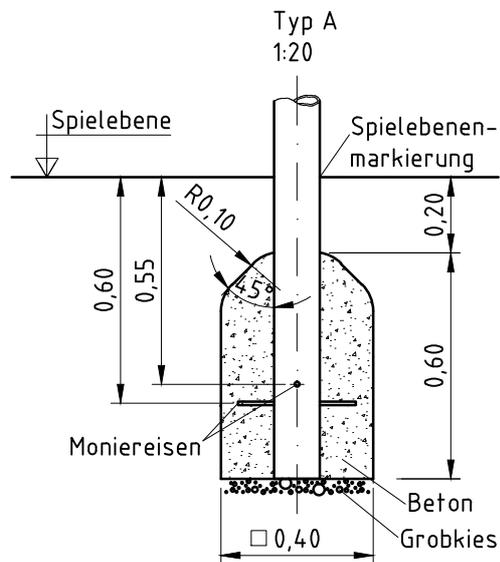
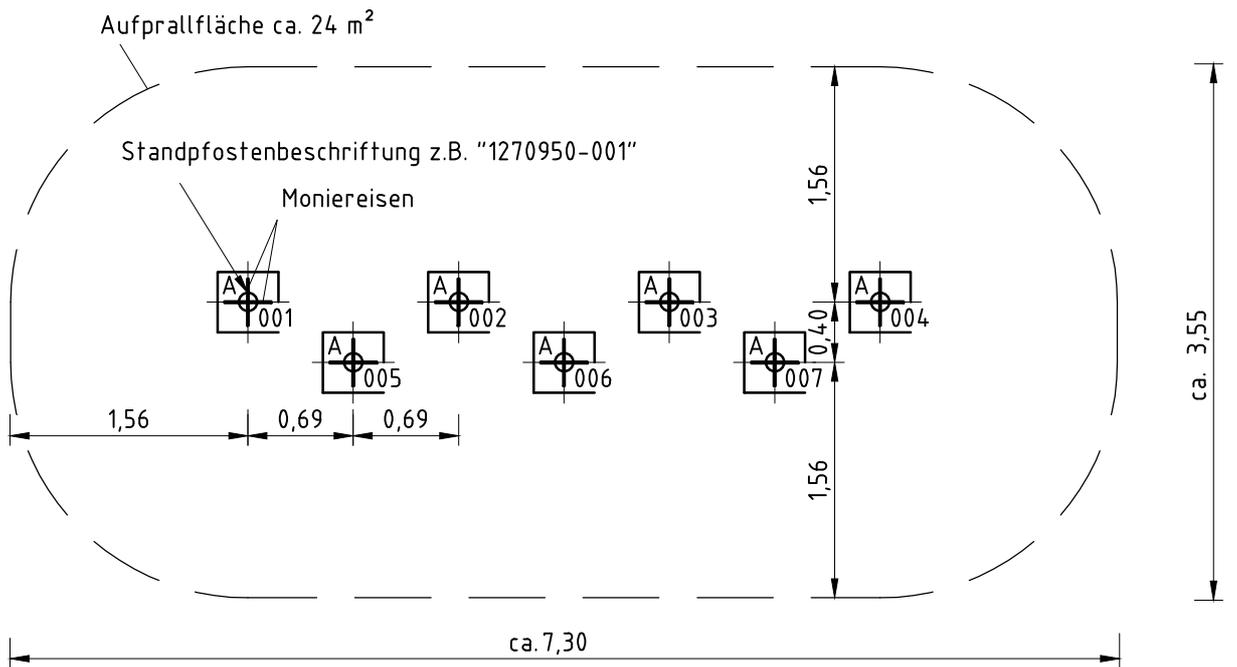
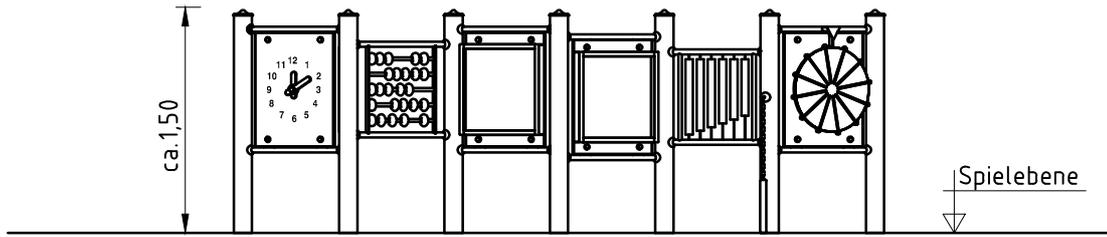
1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen.
2. Bodenaushub für Fundamente nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Ca. 10 cm dicke Grobkiesschicht als Drainschicht zwischen Unterseite der Standpfosten und der Fundamentsohle einbringen.
4. Moniereisen in die vorgesehenen Bohrungen der Standpfosten einsetzen.
5. Standpfosten vom Typ A ihrer Standpfostennummer entsprechend (vgl. Fundamentplan) in das jeweilige Fundamentloch stellen. Die Spielebenenmarkierung (=ALU-Blindniet) entspricht der Einbautiefe. Alle Standpfosten anhand der Spielebenenmarkierung einheitlich ausrichten (vgl. Detailzeichnung bzw. Fundamentplan).
6. **Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste leicht gefettet werden.**
Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.
Schraubverbindungen s. Detaildarstellungen auf der beigegeführten Schraubfall-Liste.
7. Fundamente mit Stampfbeton C20/25 füllen, die Kanten abschrägen, abrunden und mit einem Bodenmaterial abdecken, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. EN 1176-1).
8. Freigabe zum Bespielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
9. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

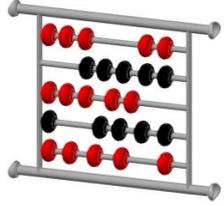
Vor dem Anziehen der Schraubverbindungen unbedingt alle Anbauteile einsetzen. Ein nachträgliches Einsetzen ist NICHT möglich!

Detail Spielebenenmarkierung
1:5





<u>Bauteilliste</u>			037214500	DE
Artikelnr.	Anzahl	Bezeichnung	Bild	
1270950	1	Standpfosten-Satz (7 St.) für 0-37214-500 (Fundamenteinspannung)		
6290032	7	Pfostenkappe ES120 / blau RAL 5015		
1210110	1	Zerrspiegel senkrecht / konvex HPL-Platte rot		
1210351	1	Plattenbrüstung mit Uhr 0,80 m x 0,80 m / HPL gelb		
1210111	1	Zerrspiegel senkrecht / konkav HPL-Platte rot		
1210060	1	Plattenbrüstung Glücksrad HPL rot 0,80 m x 0,80 m		

<u>Bauteilliste</u> 037214500			DE
Artikelnr.	Anzahl	Bezeichnung	Bild
1210019	1	Rechenschieber 0,80 m x 0,60 m	
1260024	1	Klangspiel 0,80 m x 0,60 m montiert	
1292797	1	Schraubenpaket für 037214500	

Artikel: **037214500**
K&K Leporello

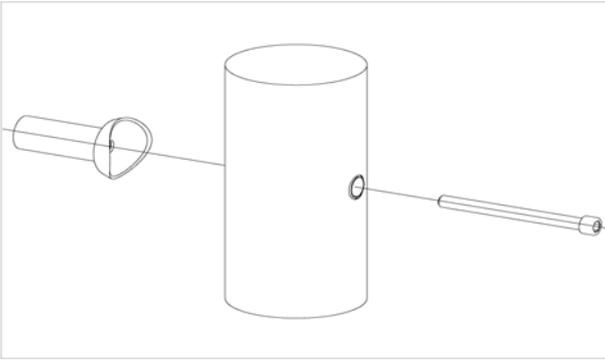
Auftrag:

1292797

Ort:

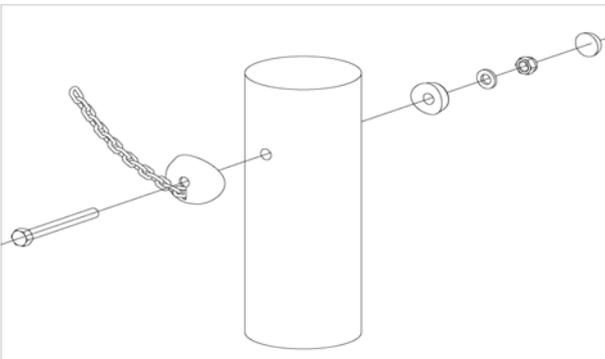
BV Beschreibung:

24 x SFES1210001 Standardverschraubung Anbauteile
Für die Befestigung von ES120-Anbauteilen (außer Podesten) am Standpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	24 x	2030168	Zylinderschraube M12 x 140 mit Stift

1 x SFAS1260005 Kette von Schlägel für Klangspiel an Standpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	2000955	Drückteil Kettenbefestigung
1 x	1 x	3430025	Scheibe Ø13 DIN125 A2
1 x	1 x	3300055	Schraubenkappen-Oberteil M12 P2
1 x	1 x	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1 x	1 x	3300054	Schraubenkappen-Unterteil gewölbt M12
1 x	1 x	6260033	Sechskantschraube M12 x 160 DIN931 A2

7 x SFES1270001 Betonstahl für Edelstahlstandpfosten



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
2 x	14 x	2130000	Betonstabstahl Ø10 x 310 DIN 488

1 x SFWZ0000009 Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2"
mit Bohrung für Pin



pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	2030170	Steckschlüsseinsatz Innensechskant 10mm 1/2"

Artikel: **037214500**

Auftrag:

1292797

K&K Leporello

Ort:

BV Beschreibung:

1 x SFWZ0000014 Gleitmetall Beutel (4 g)

pro SF	ges.	K&K-Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	5300024	Metaflux-Gleitmetall-Paste 2x4 g

